

Pressedienst

Pressemitteilung 080/2013

Universität Vechta vergibt Deutschlandstipendien

Starkes Engagement aus der Region

In einer Feierstunde am Dienstag, 10. Dezember, kamen an der Universität Vechta Förderer und Stipendiaten des Deutschlandstipendiums zusammen. Insgesamt 28 Stipendien konnte die Universität Vechta für das Studienjahr 2013/2014 vergeben. Neben der Urkundenverleihung gab es Gelegenheit zum Austausch und Netzwerken.

„Über die Unterstützung aus der Region freue ich mich sehr“, so Präsidentin Prof. Dr. Marianne Assenmacher. 9 Förderer aus der Wirtschaft und 4 Privatpersonen hatten sich für das Programm engagiert. „Für das nächste Jahr haben wir bereits weitere Zusagen. Ich würde mich darüber freuen, wenn wir auch im kommenden Jahr die Zahl der Stipendien erhöhen können und die maximale Förderquote erreichen würden.“ Im aktuellen Jahr hat es dafür leider nicht gereicht, lediglich 28 der möglichen 49 Stipendien konnten finanziert werden.

In kurzen Vorträgen nannten Förderer und Stipendiaten beispielhaft die Beweggründe für ihr Engagement bzw. ihre Bewerbung für das Programm. Als Vertreter der Studierenden stellten sich Eva-Maria Spindler und Jessica Gardiner vor. Spindler studiert den Bachelor Combined Studies, Gardiner den Master of Education. „Geld bedeutet Zeit“, erklärt Gardiner, „und Zeit gibt einen die Möglichkeit umfassender zu recherchieren, intensiver zu lernen oder sich an weiterführenden Projekten zu beteiligen.“ Spindler engagiert sich zudem in der Hochschulpolitik und ist Mitglied des studentischen Netzwerks für Wirtschafts- und Unternehmensethik (sneep). Beide bedankten sich stellvertretend für die Stipendiaten bei den Unterstützern.

Carl Leiber, ein langjähriger Förderer und Freund der Universität Vechta, berichtete kurz aus seinem eigenen Leben und seiner Liebe zu Kunst und Musik. Er würde sich freuen, wenn die Studierenden diese finanzielle Förderung unter anderem nutzen, um in Konzerte oder Kunstausstellungen zu gehen. Außerdem haben die Rotary Clubs aus der Metropolregion in diesem Jahr einen Vertrag mit den Hochschulen zur langjährigen Unterstützung des Deutschlandstipendienprogramms geschlossen. Stellvertretend für die Rotarier gratulierte Prof. Dr. Erhard Mielenhausen den Stipendiaten. Er betonte wie wichtig es sei, dass ein Netzwerk zwischen Unternehmern und Nachwuchs entstehe und er hoffe, dass der Kontakt durch die Unterstützung der Rotarier weiter ausgebaut werden kann.

Das Deutschlandstipendium basiert auf einer Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten werden mit je 300 Euro monatlich für ein Jahr unterstützt. Die Mittel hierfür kommen jeweils zur Hälfte vom Bundesministerium und zur Hälfte von privaten Fördermittelgebern. Insgesamt erhalten im Jahr 2013/2014 28 Studierende der Universität Vechta ein Deutschlandstipendium. Im Jahr 2012/2013 waren 21 Stipendien vergeben worden.

Bildunterschrift:

Kamen zum Austausch zusammen: Präsidentin Prof. Dr. Marianne Assenmacher (1. Reihe, 2.v.l.) mit Förderern und Stipendiaten des Deutschlandstipendiums.

Ein Stipendium erhielten (in alphabetischer Reihenfolge): Daniela Albers, Mareike Bekaan, Astrid Book, Tobias Brinkschröder, Karin Buchholz, Linda Buken, Cornelia Cordes, Ann-Kristin Folkerts, Jessica Gardiner, Teresa Gieseler, Ines Hartmann, Sophie Heuchel, Jenny Köller, Mascha Körner, Kea Leemhuis, Eva-Maria Möller, Christoph Pülm, Jennifer Sander, Dana Sarbin, Oliver Schmidt, Eva-Maria Spindler, Birte Steffen, Imke Sundermann, Lisa Vischer, Kathrin Wessendorf, Swantje Weuffen, Kristina Witte, Marieke Wulf.

Förderer im Jahr 2013/2014 sind (in alphabetischer Reihenfolge): Familie Grimme, Landessparkasse zu Oldenburg, Familie Leiber, Rotary Club, Universitätsgesellschaft Vechta, Volksbank Vechta.

Nicht auf dem Bild: Austing Mischfutterwerk, Autohaus Anders, BELA PHARM, F.J. Holzenkamp (MdB), Stadt Vechta, Familie Wesjohann und Wolking Mühlenmaschinenbau.

Bild:
KFoto / Kokenge

Vechta, 12. Dezember 2013

Pressekontakt:

Katharina Genn-Blümlein
Universität Vechta
Leiterin Stabsstelle Marketing/Presse
Fon +49 (0) 4441.15 488
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de